

100 Jahre Bundesverband Feuerverzinken: Ein Jahrhundert Innovation, Nachhaltigkeit und Korrosionsschutz

- **Seit 100 Jahren vertritt der Bundesverband Feuerverzinken die Interessen der Branche und blickt auf eine Historie voller Umbrüche und Neuanfänge zurück.**
- **Heute stehen für die Industrie vor allem Ressourceneffizienz, Energie und die Kreislaufwirtschaft im Fokus.**

Berlin, 21. Mai 2026 – Auf seinem diesjährigen Branchenevent im Berliner Futurium feiert der Bundesverband Feuerverzinken e.V. ein ganz besonderes Jubiläum. Seit bereits 100 Jahren vertritt der Verband die Interessen der deutschen Feuerverzinkungsindustrie. Diese Zeit war dabei von industriellen Wendepunkten und technologischen Transformationsprozessen bestimmt.

Ein Jahrhundert voller Umbrüche und Neuanfänge

Die Vorgeschichte des Verbandes begann im Jahr 1910, als sich deutsche Verzinkereien erstmals organisierten. Mit der Gründung des *Deutschen Verzinkerei-Verbandes* entstand 1926 schließlich eine zentrale Vertretung für die gesamte Branche. Die darauffolgenden Jahrzehnte stellten die Industrie immer wieder vor große Herausforderungen wie die Weltwirtschaftskrise, Zwangseinschränkungen und die zwischenzeitliche Auflösung des Verbandes im Zweiten Weltkrieg.

Doch die Industrie fand wieder zusammen. Der wachsende Bedarf an technischem Austausch und Normung im Zuge des Wiederaufbaus führte 1951 zur Gründung des Gemeinschaftsausschusses Verzinken (GAV) und schließlich am 11. März 1958 zur Neuformierung als moderne, leistungsfähige Interessensvertretung.

Immer die Zukunft im Blick

In den folgenden Jahrzehnten entwickelte sich der Bundesverband rasant weiter. Themen wie Forschung, Ausbildung, Normierung und die Internationalisierung der Branche traten in den Vordergrund. Nach der Wiedervereinigung wurden zudem die Verzinkereien der ehemaligen DDR erfolgreich integriert.

Heute steht der Verband vor den Herausforderungen des 21. Jahrhunderts. Nachhaltigkeit, Ressourceneffizienz und die Dekarbonisierung industrieller Prozesse prägen die Agenda. Der Bundesverband Feuerverzinken fungiert heute als treibende Kraft, wenn es darum geht, feuerverzinkten Stahl als unverzichtbaren Baustein einer Kreislaufwirtschaft im Bauwesen und darüber hinaus zu positionieren.

Die Meilensteine der Verbandsgeschichte und weitere Informationen zum Jubiläum finden Sie [hier](#).

Über den Bundesverband Feuerverzinken e.V.

Der Bundesverband Feuerverzinken e.V. (BVF) ist die zentrale Interessenvertretung der deutschen Feuerverzinkungsindustrie und vertritt insbesondere mittelständisch geprägte Unternehmen mit insgesamt mehr als 35.000 Beschäftigten. Die rund 120 Mitgliedsunternehmen schützen jährlich knapp 2 Mio. Tonnen Stahl durch Feuerverzinken vor Korrosion oder stellen Zulieferer dar. Der BVF setzt sich wirtschaftlich, technisch und politisch für die Belange der Branche ein und fördert Innovation sowie Nachhaltigkeit.

IHRE ANSPRECHPARTNER

Oliver Pickartz

Leiter Branchenkommunikation

oliver.pickartz@feuerverzinken.com

+49 15121303089

Tobias Schäfer

Hauptgeschäftsführer

tobias.schaefer@feuerverzinken.com

+49 151 51704275

KONTAKT

Bundesverband Feuerverzinken e.V.

Mörsenbroicher Weg 200

40470 Düsseldorf

Unter den Linden 26-30 (Design Offices)

10117 Berlin

0211 6907650